

FSG	MEHR STUDIENPLÄTZE AN WIENER FACHHOCHSCHULEN
Antrag 11	
Annahme	Ausschuss für Bildung und Kultur

Im Frühsommer 2015 wurde via Vortrag an den Ministerrat durch BM Mitterlehner endlich der neue Fachhochschulentwicklungs- und Finanzierungplan bis 2017/18 in Kraft gesetzt.

Von den AK-Forderungen wurde beim neuen FH-Plan die Erhöhung der Fördersätze pro Studienplatz (um ca. 9 %) erfüllt. Diese wurden zuletzt im Jahr 2009 angehoben.

Allerdings ist weiterhin zu bemängeln, dass der Ausbau des Sektors derzeit nur sehr zögerlich erfolgt.

Der neue Plan sieht Folgendes vor:

Studien-jahr	bundesfinanzierte Plätze	Ausbau	bundesfinanzierte Plätze mit Ausbau	Gesamtplätze
2013/14	35.364	541	35.905	43.593
2014/15	35.797	1.580	37.377	45.065
2015/16	35.643	2.985	38.628	46.316
2016/17	35.548	4.149	39.697	47.385
2017/18	35.542	4.949	40.491	48.179
2018/19	35.542	5.309	40.851	48.539

Dies bedeutet, dass das im Regierungsübereinkommen genannte Ziel mit 50.000 Plätzen nicht erreicht wird. Seitens des Ministeriums wird darauf verwiesen, dass mit anderen öffentlichen Mitteln oder zusätzlichen privaten Mitteln die "Zielgröße" von 50.000 Studierenden durchaus noch möglich sei. (Studiengänge im Gesundheitsbereich werden von den Ländern finanziert, Anm.).

Das Wissenschaftsministerium hat bislang die zusätzlichen Studienplätze ohne Planungsgrundlage ausgeschrieben und genehmigt. Die Plätze werden vorbehaltlich der Akkreditierung durch die AQ Austria vergeben, das heißt wenn die Qualität und der Bedarf nachgewiesen werden, dann können die entsprechenden Studiengänge starten. In der Praxis erfolgen anstelle von neuen Studiengängen oft auch Aufstockungen bei bestehenden Studiengängen bzw. das Schaffen von zusätzlichen Organisationsformen (zB Vollzeitform zu berufsbegleitenden Studiengängen)

Mit der ersten Ausschreibungsrounde wurden für das Studienjahr 2015/16 508 neue Studienplätze vergeben. Von den 508 Plätzen wurden wurde an Institutionen in Wien vergeben: FH bfi Wien (10), FH Campus Wien (50), FH Technikum Wien (48), FHW Wien (30),

Mit der zweiten Ausschreibungsrounde für das Studienjahr 2016/17 hat BM Mitterlehner insgesamt nur 315 neue Studienplätze genehmigt, davon sind 65 in Wien: FH bfi Wien (10), FH Campus Wien (30), FH Technikum Wien (25),

Die AK hat in zahlreichen Gesprächen auf die Problematik verwiesen und wird sich auch weiterhin für einen offensiven Ausbau des Sektors einsetzen.